

4. Sitzung des Elternvereins des BRG 16 Schuljahr 2021/2022

am: 15. März 2021

um: 18:01 Uhr

Ort: Schuhmeierplatz 7, 1160 Wien, Festsaal

Anwesend: *Karoline Aspek-Predl, Bianca Ferraz-Leite, Martina Friedrich, Mirsada Gazibara, Elmedina Huremovic, Verena Leitner, Thomas Moser, Fiona Rathmanner, Carmen Siller, Natascha Somos, Sandra Szabo,*

Entschuldigt: *Angelika Aigner, Marianne Binder, Martin Fink, Martin Zedrosser*

Begrüßung

Obfrau Sandra Szabo begrüßt die anwesenden Eltern bzw. Direktor Mag. Andreas Germ und übergibt diesem sogleich das Wort, mit der Bitte um seinen Bericht.

Neues von der Schule (Bericht von Direktor Germ)

Direktor Germ begrüßt ebenfalls alle Teilnehmer*innen und spricht folgende Punkte an:

- **Kommunikation mit den Eltern:**
Die Kommunikation mit den Eltern ist zum Teil sehr schwierig bzw. funktioniert gar nicht. In den meisten Unterstufenklassen wird SchulFox verwendet. Direktor Germ hofft, dass sich mit Hilfe dieses Tools der Austausch zwischen den Eltern und den Lehrer*innen verbessert.
- **Elternsprechtage:**
Am 18. März 2022 findet der diesjährige Elternsprechtage statt, ursprünglich hätte er schon im Wintersemester stattfinden sollen. Es gelten die 3G-Regel und die FFP2-Maskenpflicht. Gleichzeitig weist Direktor Germ auf die Möglichkeit der Nutzung der Sprechstunden hin. Der Vorteil ist, dass sich die Lehrer*innen mehr Zeit für ein Gespräch nehmen können.
- **Unterstützungsangebote:**
Direktor Germ berichtet von erhöhter Aggressivität ausgehend von den Schüler*innen. Deshalb gibt es eine erhöhte Nachfrage an Unterstützungsangeboten. Jeden Donnerstagvormittag steht für die Schüler*innen eine entsprechend geschulte, schulfremde Person zur Verfügung, um über ihre psychischen Belastungen zu sprechen. Eine weitere Ansprechperson ist die Schulärztin.
- **Anmeldungen der 1. Klassen:**
Direktor Germ teilt mit, dass der Zulauf bei der Einschreibung in die ersten Klassen wieder sehr hoch war. Obwohl nur vier erste Klassen geplant waren, wird es nun doch fünf erste Klassen mit jeweils 24 / 25 Schüler*innen geben: zwei MINT-, eine musisch-kreative, eine IWA- und eine Spanisch-Klasse. Da es fünf erste Klassen geben wird, wird es im Schuljahr 2022/23 auch wieder eine Wanderklasse geben, wahrscheinlich werden die zukünftigen drei 6. Klassen sich die Klassenräume teilen.
- **Sportwochen:**
Dieses Semester werden vermehrt Sportwochen stattfinden, zum Teil auch als Ersatz für geplante Schikurse.

- **Sommerschule:**
Für die letzten beiden Ferienwochen findet im Gymnasium Geblergasse für Unterstufen-Schüler*innen die Sommerschule in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik statt. Wenn man sich dafür anmeldet, muss man auch hingehen.
- **VHS-Kurse:**
Die Volkshochschule bietet ebenfalls Kurse in Deutsch an, man kann sich für jene, die in diesem Semester stattfinden, noch anmelden. Der Veranstaltungsort ist die Ottakringerstraße 200.
- **Belohnung der 3B:**
Die 3B hat einen internationalen Mathematikwettbewerb gewonnen, die Preisverleihung hätte in Berlin stattfinden sollen, musste aber wegen Corona abgesagt werden. Deshalb sind der 3B zusätzliche Projektstage und ein Theaterworkshop genehmigt worden. Für den Theaterworkshop hat die Klasse vom Elternverein eine Förderung erhalten.

Sandra Szabo bedankt sich für die Ausführungen und lädt die teilnehmenden Eltern ein, Fragen an Direktor Germ zustellen:

- **Frage:** Warum gibt es kaum eintägige Ausflüge? Manche Eltern melden ihre Kinder für die Veranstaltungen nicht an. Wenn es dann zu wenige Anmeldungen gibt, fällt der ganze Ausflug aus. Gibt es dafür eine Erklärung?
Germ: Nein, es gibt keine Motivforschung dazu. Die Gründe könnten Corona, Lethargie oder auch Geldmangel sein. Für mehrtägige Reisen müssen sich mindestens 70% der Schüler*innen anmelden.
- **Frage:** Wie sieht es mit der Sicherheit vor und in der Schule aus?
Germ: Tatsächlich hat es einen Vorfall mit einer schulfremden Person auf einer Toilette gegeben. Die Gang-Lehrer*innen sind angewiesen, in den Pausen stärker darauf zu schauen, dass keine Unbekannten in der Schule sind. Der Bereich vor der Schule ist öffentlich und ist kein Privatgrund, die Polizei schaut aber immer wieder vorbei. Man ist auch bemüht, dass die Schule wieder von einer Präventionsbeamtin bzw. einem Präventionsbeamten von der Polizei besucht wird, um den Schüler*innen zu erklären, was es heißt, mündig zu werden.
- **Frage:** Bereitet sich die Schule auf ukrainische Schüler*innen vor?
Germ: Die Bildungsdirektion ist für die Zuteilung der Schüler*innen verantwortlich. Das Akademische Gymnasium bietet an Samstagen und Sonntagen entsprechende Kurse an.

Sandra Szabo bedankt sich erneut für die Zeit, die sich Direktor Germ genommen hat. Direktor Germ bedankt sich ebenfalls bei den Anwesenden und verabschiedet sich.

Bericht von den Schüler*innen-Vertreter*innen (SV)

Der Elternverein (EV) hat die drei Schüler*innen-Vertreter*innen (SV) Menat-Allah Gazar (7A), Marop Mario Starcevic (7A) und Ilia Pashaeinia (8A) eingeladen, um ihre beiden Anträge auf Unterstützung vorzustellen:

- **Schulball:**
Der heurige Schulball wird am Samstag, den 28. Mai 2022 im Palais Wertheim stattfinden. Er wird gemeinsam mit dem BRGORG 15 Henriettenplatz und dem BG Diefenbachgasse durchgeführt. Der Ball kann bis eine Woche vor dem Termin kostenlos verschoben werden. Die Karten kosten für Schüler*innen 25 Euro und für Lehrer*innen oder Eltern 35 Euro.
Die SV bitten den EV die Kautions von 1.800 Euro vorzustrecken. Der Betrag wird mit den Einnahmen der Eintrittsgelder sofort wieder an den EV zurückgezahlt.
→ Der Antrag auf Zwischenfinanzierung der Kautions, bis genug Geld aus dem Kartenverkauf eingenommen worden ist, wird einstimmig (11:0) angenommen.
- **Hygieneartikel in den Schülerinnen-Toiletten:**

Die SV stellen ihren Projekt für Hygieneartikel und jeweils einem Medizinschrank für die sechs Schülerinnen-Toiletten vor. Ein Medizinschrank kostet 22 Euro (insgesamt 132 Euro), für die Hygieneartikel werden 90 Euro pro Semester veranschlagt.

→ Der Antrag auf Finanzierung der Medizinschränke und der Hygieneartikel für das Sommersemester wird einstimmig (11:0) angenommen.

Bericht vom SGA

Sandra Szabo berichtet über den Schulgemeinschaftsausschuss (SGA), der am 09. März 2022 stattgefunden hat:

- EV-Beitrag:
Dieses Jahr ist die Einzalmoral sehr schlecht gewesen. Die Kommunikation mit den Eltern ist sehr schwierig bzw. existiert nicht. Der EV-Beitrag ist zwar kein Pflichtbeitrag, allerdings kann der EV entscheiden, welche Förderrichtlinien es gibt. Momentan haben nur drei Klassen eine Einzahlrate von mehr als 75%. Ein Grund kann sein, dass die Kinder den Erlagschein den Eltern nicht geben. Die Eltern könnten die Möglichkeit einer Ratenzahlung oder - unter besonderen Umständen - auch einer Minderung oder eines Erlasses bekommen. Die Eltern müssten sich aber an den EV wenden, der die Anfrage diskret abwickeln würde. Es stellt sich die Frage, ob die 30 Euro zu hoch sind. Die Klassenvorstände (KV) müssten sich ebenfalls darum kümmern, dass die Kinder den Eltern die Erlagscheine geben und dass die Eltern einzahlen. Sandra Szabo hat im Jänner die KV persönlich per E-Mail angeschrieben und gebeten, dass sie nochmals auf die Einzahlung hinweisen, der Erfolg war allerdings mäßig. Da es nur in der 1. Klasse einen Elternabend gibt, sind die Eltern für die Elternvertreter*innen in den weiteren Schuljahren nicht mehr erreichbar. Das Begleitschreiben soll nächstes Jahr anders gestaltet werden, damit die Information noch verständlicher wird. Die KV werden per E-Mail über die Ausgabe der Erlagscheine informiert. Vor den Weihnachtsferien sollen die KV über den Einzahl-Zwischenstand informiert werden. Den KV muss erklärt werden, dass nur Klassen gefördert werden können, die auch eingezahlt haben. Es werden kreative Ideen gesucht. Das Thema soll auch bei der nächsten Sitzung besprochen werden.
Mehrere Möglichkeiten, die Kommunikation mit den Eltern zu verbessern, wurden debattiert. Geplant sind: Die Adaptierung der Präsenz des Elternvereins auf der Homepage der Schule, Infos über die Bedeutung des Elternvereins und den EV-Beitrag via SchoolFox, ggf. mehrsprachig.

Mirsada Gazibara und Elmedina Huremovic entschuldigen sich, dass sie nun gehen müssen (19: 40 Uhr).

- Unterstufe NEU:
Ab dem Schuljahr 2022/23 gibt es vier neue Lehrpläne:
 - Musisch-kreative Klasse
 - Science (Klasse MINT)
 - Sozial- und Lebenskunde (Klasse IWA)
 - Spanischklasse
 - Schulautonom freie Tage:
Die Lehrer*innen-Vertreter*innen haben folgende schulautonom freie Tage vorgeschlagen:
 - Montag, 24. Oktober 2022
 - Dienstag, 25. Oktober 2022
 - Freitag, 09. Dezember 2022
 - Freitag, 19. Mai 2023
- Die Terminvorschläge werden mit acht Stimmen dafür und einer Stimme dagegen angenommen.
- Schulfest:
Es gibt noch keine Entscheidung, ob das Schulfest stattfinden wird.

- Elternsprechtage:
Für nächstes Jahr könnte versuchsweise in beiden Semestern ein Elternsprechtag geplant werden.
→ Die Idee wird einstimmig (9:0) gutgeheißen, dadurch könnte die Bindung und die Kommunikation zwischen den Eltern und der Schule verbessert werden.

Bericht von der Vollversammlung des Verbandes der Elternvereine

- Sandra Szabo berichtet, dass der Vorstand neu gewählt wurde. Markus Dekan ist der Vorsitzende des Landes-Elternvereins-Verbandes. Es wurde vor allem über die Digitalisierung an den Schulen und über die Corona-Situation gesprochen. Angeregt wurde auch ein Kommunikations-Procedere zu ad hoc auftretenden Themen.

Kassabericht

- Stellvertretender Kassier Thomas Moser meldet mit Stand 15. März 2022 11.450 Euro auf dem EV-Konto und 8.302,90 Euro im Schuhmeierfond.

Diskussion zu den EV-Statuten

- Es wird der neue Entwurf zu den EV-Statuten besprochen. Unter anderem wird beschlossen, dass EV-Sitzungen sowohl physisch, hybrid oder online stattfinden können. Umlaufbeschlüsse sollen weiterhin möglich sein, nach Versenden der E-Mail gibt es eine Antwortfrist von mindestens einer Woche. Förderanträge können schriftlich oder mündlich bis zur Sitzung gestellt werden. Die EV-Mitgliedschaft erlischt, wenn man nach vier Monaten noch nicht den EV-Beitrag eingezahlt hat. Für eine gendergerechte Formulierung wird „*“ verwendet.
→ Die Vorschläge werden einstimmig (9:0) angenommen.

Anträge an den EV

- Der Antrag auf Förderung eines Theaterworkshops in der 3B wurde positiv per Rundumlauf angenommen.
- Für den Frauenlauf (22. Mai 2022) hat Mag^a. Nina Obrowsky einen schriftlichen Antrag gestellt und bittet um die teilweise Übernahme des Startgeldes von 10 Euro / Schülerin.
→ Der Antrag wird mit acht Stimmen dafür und einer Stimme dagegen angenommen.

Termine

- 4. Schulgemeinschaftsausschuss (SGA): 04. Mai 2022, 18:00 Uhr
- **5. Elternvereins-Sitzung: 10. Mai 2022, 18:00 Uhr**

Sandra Szabo bedankt sich für die Mitarbeit aller Beteiligten und schließt die Sitzung um 20:18 Uhr.



Sandra Szabo, BA
EV-Obfrau



Mag. Martina Friedrich
EV-Schriftführerin